

## Öffentliches Protokoll der Sitzung des Kirchengemeinderats am Mittwoch, dem 02.11.2016

**Anwesend:** Christiane Bethke, Wolfgang Eichler, Arno Fey, Christian Grabbet, Birgit Hostrup, Marion Koeppen, Thorsten Kreuzt, Walter Lorenz, Helga Nupnau, Thomas Osbahr, Anja Petersen, Thorsten Sellhorn, Karl-Heinz Ravn, Sven Warnk.

**Als Gast anwesend:** Leah Finkbeiner (FSJ)

### Zur Tagesordnung

1. Begrüßung. Andacht und Gebet geleitet von H. Nupnau
2. Regularien:
  - a. Feststellung der Beschlussfähigkeit: ist gegeben.
  - b. Genehmigung der Tagesordnung: neuer TOP 11: Bericht vom Friedhofsausschuss; die weiteren TOPs verschieben sich. Einstimmig genehmigt.
  - c. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.10.2016: bei 2 Enthaltungen genehmigt.
3. Bericht vom MUTeam durch C. Bethke
  - Es wird festgestellt, dass die Gemeinde graduell unterschiedliche Verantwortung für die mit uns verbundenen Missionare (bzw. Projekte) als aussendende oder als befreundete Gemeinde trägt.
  - Gespräch über Altersvorsorge.
  - Martina Thiemann ist im Seven am 2.12.; Infonachmittag am 4.12.; im KiGo am 11.12.
4. Bericht Haus an der Straße
  - a. Neubauausschuss: Es gab Diebstähle von Elektrokabeln. Leider konnte der Eingangsbereich noch nicht sicher verschließbar gemacht werden, da das Bauelement noch nicht geliefert wurde.
  - b. Infoausschuss – keine Neuigkeiten
  - c. Leben-Ausschuss: Für erweiterte Öffnungszeiten des Büros/Empfangs werden verantwortungsvolle ehrenamtlich Mitarbeitende gesucht. Der KGR tauscht mehrere Namen aus; S. Warnk wird die Personen ansprechen. Für die Belegung der neuen Räume soll ein Team aufgestellt werden, das die Nutzung begleitet. Der KGR diskutiert, welchen Personenkreisen die Nutzung gestattet werden sollte und spricht sich dafür aus, vorerst keine privaten Veranstaltungen zuzulassen.
5. KGR-Wahl: K. H. Ravn erläutert einiges zum Prozedere der Wahl. Die Kandidaten sollen vor der Gemeindeversammlung noch über Zeitrahmen ihrer Vorstellung informiert werden.
6. Nutzung/Umwidmung des Kellers: Der Keller, der nur noch von Kleingruppen benutzt wird, soll künftig als Lagerraum dienen (Als Ausgleich für den durch die wieder vermietete Küsterwohnung verloren gehenden Lagerraum. S.u. TOP 7.) Die Kleingruppen können auch andere Räume nutzen. Der Ofen soll ausgebaut und ggf. verkauft werden; damit entfallen auch die letzten verbliebenen Schornsteinfegerkosten.
7. Vermietung der Küsterwohnung: B. Hostrup teilt die Ergebnisse des letzten KGR-Treffs mit. Familie Pommerenke will die Wohnung gern mieten. Für die Renovierung des Bades liegt ein Kostenvoranschlag vor, die Gesamtkosten werden rund 8.000 € betragen. Der KGR stimmt einstimmig dafür.
8. Nicht öffentlich
9. Abschied des „alten“ KGR: Der alte KGR wird sich mit Partner/innen zu einer Feier am 30.12. um 19 Uhr treffen. S. Warnk organisiert eine Lokalität. Mit allen Mitarbeitenden der Wahl soll eine Wahlparty stattfinden.
10. Kollektenplan Dezember 2016. Änderung am 18.12.: Die Außenkollekten für Schulprojekt Nipe Tumaini (Afrika). Beschluss bei 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen.
11. W. Eichler berichtet von der KGR-Sitzung der Lutherkirche.

12. H. Nupnau berichtet vom Friedhofsausschuss.

13. Kirchenein- und Austritte, Umgemeindungen: Es gab 3 Zugemeindungen.

14. Sonstiges

- a. Eindrücke und Infos: Das Hinweisschild an der Kieler Straße wurde endlich genehmigt.
- b. Für die Familienfreizeit gab es viel überschwängliches Lob. In 2017 wird keine Fam.-frz. stattfinden, in 2018 soll sie evtl. über eine Woche gehen.
- c. Der neue PAIS-FSJ-ler Niklas Moselewski aus Gelsenkirchen hat sich heute vorgestellt.
- d. Im Dezember gibt es keinen KGR-Treff.

Ende der Sitzung um 22:15 Uhr.

Protokoll: Arno Fey